

WIESING

September 2018

Jahrgang 15

Folge 58



ÖFFNUNGSZEITEN

GEMEINDEAMT WIESING

Mo: 8 - 12 Uhr, 12.30 - 18 Uhr

Di - Do: 8 - 12 Uhr · Fr: 8 - 13 Uhr

Tel.: 05244 62623 · Fax: 05244 62623-18

E-Mail: gemeinde@wiesing.tirol.gv.at



*Besuchen Sie unsere
Homepage:*

www.wiesing.tirol.gv.at



Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger!

Der diesjährige Sommer mit seinen heißen Temperaturen war für viele Menschen ein Genuss, für unsere Bauarbeiter beim neuen Dorfzentrum war es sehr anstrengend. Die Arbeiten schreiten aber zügig voran und Ziel ist es, noch heuer mit den Rohbauarbeiten fertig zu werden und die Dächer aufzusetzen. Wenn die Baustellen dicht sind, können wir im Winter mit den Installationsarbeiten beginnen. Schön langsam kann man sich auch vorstellen, wie groß der neue Dorfplatz sein wird und damit gemeinsam mit der Kirche eine neue Dorfmitte entsteht.

Die Arbeiten am neuen Friedhof werden für die erste Baustufe in den nächsten Wochen fertig gestellt und können seiner Bestimmung übergeben werden. Hier möchte ich mich auch bei allen bedanken, die an der planmäßigen Ausführung mitgearbeitet haben. Im Zuge dieser Baustelle haben wir auch die nördliche Beton-

mauer saniert und mit einem neuen Putz versehen, die alten Abdeckplatten entfernt und in den nächsten Wochen wird noch eine Schindelabdeckung angebracht, um ein einheitliches Bild mit dem neuen Friedhof zu schaffen.

Die Fußgängerübergänge entlang der Landesstrasse und im Bereich der Schule wurden mit einer neuen LED-Beleuchtung versehen um den Fußgänger noch leichter für den Autofahrer kenntlich zu machen und somit mehr Sicherheit bei den Übergängen zu schaffen.

Das neue Gewerbegebiet Larchwald ist auch fast fertig erschlossen und kann bereits heuer im Herbst seiner Bestimmung übergeben werden. Die ersten Kurse für die Führerscheinprüflinge am neuen Mehrphasenplatz der Firma Sappl und Moises (Fahrschulen) werden wahrscheinlich noch im heurigen Herbst starten. Die weiteren Firmen werden sich in den nächsten Monaten ansiedeln.

Zum Schluss wünsche ich allen einen schönen Herbst, den Kindern einen guten Schulbeginn und bedanke mich

bei allen für die gute Zusammenarbeit.

Euer Bürgermeister
Aschberger Lois




Gemeinschaftsprojekt der Gemeinde Wiesing und der drei Vereine TC-Wiesing, FC-Wiesing und EV-Wiesing für mehr Sicherheit

Der neue Defibrillator, auch Schockgeber genannt, wird vor dem Vereinsgebäude des EV-Wiesing seinen Platz finden und soll mehr Sicherheit bei den verschiedenen Freizeitaktivitäten gewährleisten.

Dieser ist der erste öffentliche Defibrillator in Wiesing und ist für jedermann zugänglich, um im Notfall Leben zu retten.

Notarsprechstunden

Die Notare in Tirol haben sich angeboten, unentgeltlich Amtstage in den Gemeinden abzuhalten. Bei diesen Amtstagen werden die Notare kostenlos Auskünfte zu folgenden Themen geben:

- Übergabe, Schenkung, Kauf, Grunderwerbsteuer
- Grundbuch, Testament, Verlassenschaftsverfahren
- Erbschaftssteuer, Betriebsübergaben, Vorsorgevollmacht
- Patientenverfügung, Schenkungssteuer, Dienstbarkeiten

In unserer Gemeinde wird die nächste Sprechstunde Herr Notar Mag. Ernst Moser aus Schwaz am 29. Oktober 2018 von 17:00 bis 18:00 Uhr abhalten. Die Sprechstunde findet im Sitzungszimmer der Gemeinde statt. Die Bevölkerung wird eingeladen, von diesem Angebot Gebrauch zu machen. Die Rechtsauskünfte zu diesen notariellen Themen sind kostenlos und verstehen sich als Bürgerservice der Notare und der Gemeinde. Keine Voranmeldung erforderlich!



AUSZUG AUS DEM GR-SITZUNGSPROTOKOLL VOM 25. APRIL 2018

Übernahme der neu gebildeten Gst.-Nr. 963/78 ins öffentliche Straßengut im Bereich „Larchwald“;

Im Zuge der Neubildung von Grundstücken für Firmenansiedlungen im Bereich „Larchwald“ ist es erforderlich, für die Zufahrtswege öffentliches Straßengut zu bilden. Die entsprechende Grundteilungsbeurteilung ist bereits erfolgt. Der Bürgermeister beantragt die Übernahme in das öffentliche Wegegut.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig unter Zugrundelegung der Vermessungsurkunde, GZL. 2151B vom 09.06.2017, erstellt von DI Anton Margreiter, Dikat 400f, 6210 Wiesing, die unentgeltliche Übernahme der neu gebildeten Gst.-Nr. 963/78 (=Trennstück 1) von 1.482 m² GB Wiesing in das öffentliche Wegegut.

Abtretung von Flächen aus dem öffentlichen Straßengut im Zuge der Ortszentrumsneugestaltung (Exkammerierung);

Der Bürgermeister erläutert die Situation: Die Beschlüsse bezüglich Grundstücksabtretungen und Veränderung von Parzellengrenzen wurde bereits im letzten Jahr getroffen. Die Grundstücksveränderungen sind zu einem großen Teil im Grundbuch auch bereits eingetragen.

Das Thema Exkammerierung war in Wiesing bislang ein unbekanntes und der Bürgermeister hat diesbezüglich mit einem Juristen und Gemeindevertreter in einer anderen Gemeinde auch Rücksprache gehalten und dieser hat ihm mitgeteilt, dass es dort auch nicht gemacht wurde. Nichtsdestotrotz will man aber die formalrechtlichen Dinge einhalten und einen entsprechenden Beschluss herbeiführen.

Beschluss:

Der Gemeinderat der Gemeinde Wiesing beschließt die Exkammerierung von öffentlichen Gut (Straße) mit folgenden Flächen: 719 m² von der Gst.-Nr. 1288 und 214 m² von der Gst.-Nr. 1218, KG. Wiesing, entsprechend den Vermessungsurkunden GZL. 2389 vom 12.04.2017, GZL. 2310 vom 20.04.2017, GZL. 2310A vom 28.04.2017, 2310D vom 24.05.2017 und 2389A vom 04.04.2017, allesamt erstellt von DI Anton Margreiter, Ingenieurkonsulent für Vermessungswesen, Dikat 400f, 6210 Wiesing.

JA–Stimmen: 13 | Aschberger, Keiler, Wiedner, Zingerle, Singer, Daberto, Untermair, Schreder, Böck, Rott, Verra, Theuretzbacher, Danzl

Enthaltungen: 2 |Chelucci, Klammer

Grundtausch zwischen Johann Reremoser und Gemeinde Wiesing im Bereich Astenberg;

Der Bürgermeister erläutert, dass für die geplante Umwidmung einer Teilfläche der Gst.-Nr. 963/88 in Sonderfläche Hofstelle für den bestehenden Weg ein Teil dieses Grundstückes in die Gst.-Nr. 963/89 im Ausmaß von 241 m² überführt werden sollte und flächengleich an anderer Stelle dieses Grundstückes getauscht werden soll. Im Gemeinderat gibt es dazu keine Einwendungen.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig den Grundtausch lt. Vermessungsurkunde GZL. 2552A, vermessen am 04.04.2018, erstellt vom Vermessungsbüro DI Margreiter Anton, Dikat 400f, 6210 Wiesing.

Vergabe der Baumeisterarbeiten für Friedhofserweiterung;

Für die Friedhofserweiterung wurden die Baumeisterarbeiten vom Büro Baumeister Kurz GmbH, Jenbach, ausgeschrieben. Es wurden 4 Firmen angeschrieben, wobei zusätzlich 2

Alternativangebote vergeben wurden. Die Angebote wurden geprüft und letztlich kam die Fa. Goidinger aus Wattens als Bestbieterin hervor. GR. Böck Dominik fragt, wann mit den Arbeiten begonnen werden soll. Der Bürgermeister antwortet, dass möglichst rasch angefangen werden sollte. Weiters informiert der Bürgermeister, dass zur Friedhofserweiterung vom Denkmalamt auch verschiedene Empfehlungen gemacht wurden.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt einstimmig die Vergabe der Baumeisterarbeiten für die Friedhofserweiterung an die Fa. Goidinger, Wattens, mit einer Bruttosumme von € 154.372,14.

Vergabe der Erschließungsarbeiten für das Gewerbegebiet „Larchwald“;

Der Bürgermeister informiert, dass für den „Larchwald“ nunmehr die Erschließungsarbeiten für Wasser und Kanal anstehen, da mit dem Bau des Fahrtechnikzentrums begonnen werden sollte. Bezüglich Löschwasser spricht der Bürgermeister über eine gemeinsame Lösung mit Münster, falls angrenzend auch eine gewerbliche Entwicklung stattfindet. Es wurde bereits im Jahr 2016 eine Ausschreibung gemacht. Die Kosten betragen € 390.789,-- für den Anschluss Dikat-Larchwald, sowie € 377.000,-- für das gesamte Areal. Insgesamt also € 767.789,--. Wobei die Indexsteigerung hinzukommt.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt mit 10 ja-Stimmen und 5 nein-Stimmen (Gemeinderäte: Chelucci, Verra, Rott, Theuretzbacher und Danzl) die Erschließung des Gewerbegebietes Larchwald mit einer Gesamt-Nettosumme von € 767.790,35 (Basis: Angebot 2016: € 390.789,35 plus Mehrkostenschätzung vom 25.04.2018 in der Höhe von € 377.000,--).



Umsetzung der Datenschutzverordnung (DSGVO);

Die Umsetzung der Datenschutzverordnung ist wie für praktische alle Betriebe und Institution – auch für Gemeinden – verpflichtend umzusetzen. Dafür müssen entsprechende Maßnahmen getroffen werden. Für die Gemeinde liegen 2 Angebote vor: Gemnova und Kufgem. Der Bürgermeister erläutert, dass im Planungsverband Schwaz versucht wurde, eine gemeinschaftliche Lösung umzusetzen, weil man dadurch höhere

Nachlässe erzielen konnte. Zu guter Letzt ist man übereingekommen, der Kufgem als Softwarebetreuer den Vorzug zu geben und daher wird auch vorgeschlagen, mit dieser die Umsetzung der Datenschutzverordnung zu machen. Auf die Frage von GR Patrizia Verra bezüglich Preis, antwortet der Bürgermeister, dass diese schwer vergleichbar sind, aber letztlich annähernd ident sind.

Beschluss:

Der Gemeinderat beschließt ein-

stimmig zur Umsetzung der Datenschutzverordnung (DSGVO) die Kufgem zu betrauen. Die Kosten betragen monatlich € 136,- und eine einmalige Pauschale von € 2.350,- mit 10 % Rabatt.



WE-Projekt Wiesing - Leben am Dorfplatz

In Wiesing wurde in intensiver Zusammenarbeit mit der Gemeindeführung nun ein sehr komplexes Projekt gestartet. Im bestehenden Ortszentrum wandeln sich Bausubstanzen, die technisch, energetisch und funktionell nicht mehr auf heutigem Stand sind, in ein zeitgemäßes und bedarfsgerechtes Ensemble, welches für die nächsten Jahrzehnte einen markanten Ortskern mit Charakter und Attraktivität bildet. Das Augenmerk liegt dabei auf mehreren sich ergänzenden Funktionsbereichen. Bereiche für gefördertes und betreubares Wohnen lassen zusammen mit

Nahversorgern, Dienstleistern und Gastronomie einen modernen regionalen Lebensraum entstehen. Zentrale Zone ist der neu geschaffene Dorfplatz, welcher viele Nutzungen zulässt und sich zu den umliegenden Zonen einladend öffnet. Durchdachte Lösungen für die Bereitstellung von Parkflächen wurden in einer großzügig angelegten Tiefgarage berücksichtigt. Insgesamt erfährt der Ort durch dieses gemeinsam entwickelte und breit getragene Projekt eine ganzheitliche, lebenswerte und auch nachhaltige Modernisierung. Die WE errichtet im Baurecht 2 Gebäude selbst sowie im Betreuungsweg 1 Gebäude für die Gemeinde. Es entstehen 15 geförderte Wohneinheiten, welche die

Gemeinde vergibt sowie insgesamt 5 Geschäftslokale sowie ein Gastronomiebetrieb.

Die wohnbauförderten Wohneinheiten werden durch die Gemeinde Wiesing vergeben. Um Interessenten Auskünfte über die Planung, die Kosten und die Förderungen zu geben, findet am **Freitag, den 28. September ein Informationsabend im Gemeindesaal statt. Um 18 Uhr wird das betreubare Wohnen vorgestellt, um 19.30 Uhr die weiteren geförderten Mietwohneinheiten („Junges Wohnen“).**

Die Gemeinde Wiesing und die WE laden dazu sehr herzlich ein.



Achtung Häuslbauer: Altes Dämmmaterial bitte richtig entsorgen!

Beim Um- oder Ausbauen eines alten Gebäudes kommen oft nicht mehr benötigte Dämmstoffe zum Vorschein. Gerade im Umgang mit Mineralwolle ist besondere Sorgfalt geboten. Sie ist abfallrechtlich als sogenannter „gefährlicher Abfall“ unter anderem mit Asbestabfällen gleichgestellt. Das betrifft folgende Materialien:

- Künstliche Mineralfasern (KMF)
 - Isolierungen wie Glaswolle und Steinwolle in Form von Platten, Matten, Rohrschalen sowie lose
- Generell wird folgende Vorgehensweise empfohlen:

- Beim Entfernen des Dämmmaterials

entsprechende Schutzkleidung tragen. Ein Mundschutz reduziert zum Beispiel das Einatmen der Fasern.

- Freigelegte KMF nicht lose lagern, sondern gleich in einen transparenten, staubdichten, verschließbaren 120-Liter-Zugbandsack verpacken. Diese sind an der Sammelstelle in Bradl erhältlich.

- Staubdicht verpackt zur Sammelstelle in Bradl bringen und das Personal über die Anlieferung informieren.

- Achtung: Die angelieferten Säcke dürfen nur Mineralwolle enthalten – alle anderen Abfälle müssen separat gesammelt und entsorgt werden!

Danke für euer Verständnis, dass unverpackte Mineralwolle nicht mehr angenommen werden darf!



Strauchschnitt- und Grünschnitt

Die Gemeinde weist darauf hin, dass Hecken und Sträucher nicht in Gemeindestraßen ragen dürfen. Wir bitten daher alle davon betroffenen Grundstückseigentümer, ihre Hecken und Sträucher entsprechend zurückzuschneiden.

Sollten derartige Verkehrshindernisse – insbesondere Sichtbehinderungen – bestehen bleiben, behält sich die Gemeinde vor, derartige Arbeiten über den Maschinenring zulasten des Grundstückseigentümers vornehmen zu lassen.

Kleinmengen von Grün- und Strauchschnitt (**kein Biomüll, kein Fallobst**) können auf einem bereitgestellten Ablageplatz der Gemeinde kostenlos in Bradl entsorgt werden.

Dies gilt ausschließlich für hausübliche Mengen, größere Mengen sind bitte direkt zur Kompostieranlage nach Schlitters zu bringen.

Auf Wunsch kann eine Abholung von größeren Mengen (mehrere Kubikmeter) mittels Anhänger und Kran direkt mit Herrn Josef Kröll, Kompostieranlage Vorderes Zillertal, nach telefonischer Vereinbarung unter Tel. 05288-72095 oder 0664-2018895 durchgeführt werden.

Auch in diesem Jahr erfolgt aus diesem Grund keine Strauchschnittabholung mehr!

Es wird auch eindringlich darauf hingewiesen, dass das Ablagern von Strauchschnitt und Blumenabfall in den umliegenden Wäldern strengstens verboten ist.



Entsorgung von durch den Buchsbaumzünsler geschädigte Buchsbäume

Die Entsorgung der gerodeten Pflanzen bzw. Pflanzenteile muss in einem geschlossenen Gefäß (Sack oder Behälter) getrennt von anderen Grün- und Strauchschnitten erfolgen. Die verschlossenen Säcke sind bitte direkt in der Kompostieranlage in Schlitters abzugeben.



Holztransport beim alten Schießstand Kirchmayr Raimund (Duning)



DORFCHRONISTEN

Bei einem unserer letzten Zusammentreffen stöberten wir mit Alexander Moser in verschiedenen Archiven und fanden folgenden Artikel:

In welchen Tagen man das Brenn- und Bauholz schlagen soll, dass es nicht schwindet und nicht reißt

(Alte Regeln aus der Mitte des 18. Jahrhunderts)

- 1.) Das Brennholz soll man im ersten Viertel des wachsenden Mondes schlagen.
- 2.) Schlägt man in den ersten vier Tagen des Mai ein Holz, so fault dieses nicht und wird auch nicht wurmstichig.
- 3.) Wenn man in den zwei letzten Freitagen im März ein Holz schlägt, wurmt dieses auch nicht, lässt man aus solchem Holz Kästen und Truhen machen, so kommen keine Würmer und keine Motten dazu.
- 4.) Wenn man ein Holz schlägt am Margarethenabend, 10. Juni, dieses Holz zerklübt auch nicht. Der Mond kann auf- oder abnehmend sein, liegt nichts dran!
- 5.) Wenn man ein Holz schlägt im aufnehmenden Mond, im Zeichen des Fisches, dieses reißt und schwindet nicht.
- 6.) Wenn man in den letzten zwei Tagen des Christmond und in den ersten

Tagen im Jänner ein Holz schlägt, dieses bleibt unverwes, fressen die Würmer nicht und wie älter es wird, desto härter wird es.

7.) Schlägt man ein Holz wenn der Mond am kleinsten ist, bevor er stärker wird, dieses Holz kann man auch grüner verarbeiten, es reißt und schwindet nicht.

8.) Wenn du willst einen Baum schwenken, so bohre am 1. August ein Loch bis auf den Kern, so dorrt er ab.

9.) Wenn du in den drei Tagen des ersten Pauli-Bekehrungstages, 25. Jänner, den zweiten Valentinstag, 7. Jänner, den 3. Ägidiestag, 1. September, Holz schlägst, dieses fault nicht bis zum jüngsten Tage.

10.) 31. Jänner, 1. und 2. Februar sind Schwindtage.

11.) Holz, das in den letzten drei Tagen des Mondes Februar, am abnehmenden Mond, geschlagen wird, kommt nicht mehr, es fault sogar die Wurzel. Sträucher, Unkraut usw. drei Tage vor dem 21. Juni vormit-

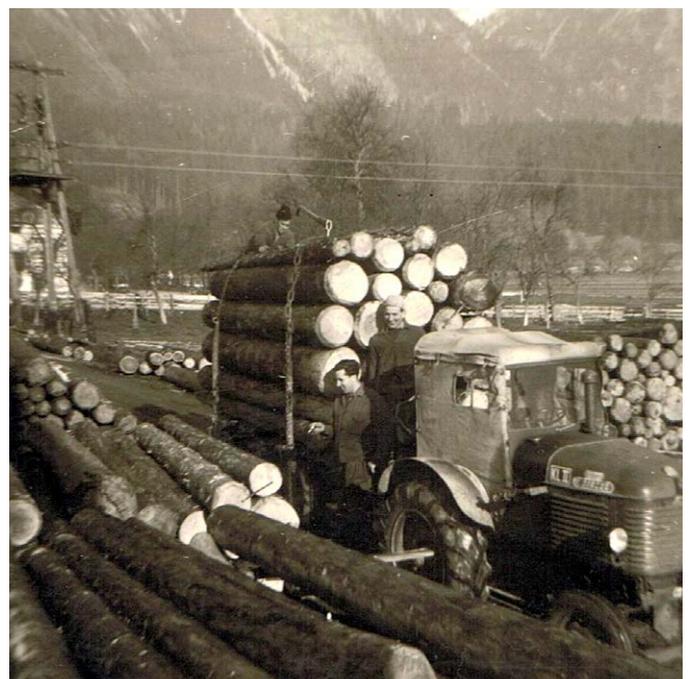
tags, dann wächst es nicht mehr neu.

12.) Der 25. März, der 29. Juni und der 31. Dezember sind merkwürdige Tage, Holz an diesen drei Tagen geschlagen – schwindet nicht.

13.) Geschlagenes Holz vom letzten Dezember, 1. Jänner und 1. März springt nicht und reißt nicht auf.

Holz am ersten März geschlagen widersteht dem Feuer.

Holz am 7., 8. Und 9. Jänner, aber der Mond muss unter der Erde sein, ist für Fußböden am besten.



Holztransport bei der Fassersag mit Hechenblaickner Hans, Franz und Gruber Max



10 Jahre Kinderkrippe „Die Sterne“



Andrea Rinner, Praktikantin Nadja Widauer, Martina Kofler, Puppenspielerin Julia Schumacher-Fritz, Karin Wurm

Zu diesem besonderen Anlass wurde die Künstlerin Julia Schumacher-Fritz mit ihrem professionellen Puppenspiel „Buntes Puppenkarussell“ eingeladen. Unsere kleinen Stars sowie deren Eltern waren sichtlich begeistert. Rückblickend kann gesagt werden, dass durch

eine ständige Anpassung der Öffnungszeiten sowie eine verbesserte Infrastruktur die Qualität kontinuierlich verbessert werden konnte. Vor allem unser neuer großzügig angelegter Garten mit Spielhaus bereitet den Kindern sehr viel Freude. Besonderer Dank gilt

der Gemeinde Wiesing und allen Personen, Eltern, Vereinen und Mitarbeiter, die uns immer wieder gefördert und unterstützt haben. Wir hoffen weiterhin auf gute Zusammenarbeit und freuen uns, unsere Sterne in das neue Kinderkrippenjahr zu begleiten.





Sehr geehrte Eltern und liebe Kinder!

Die Lehrpersonen der VS Wiesing wünschen allen Kindern und Eltern einen guten Start in das neue Schuljahr. Besonders begrüßen möchten wir die Kinder der 1. Klasse mit ihrer Klassenlehrerin Dipl.-Päd. Angelika Wagner.

Die aus der Karenzzeit zurückgekehrte VDiN Marion Schallhart-Sanin freut sich auf das neue Schuljahr und auf die Zusammenarbeit mit den Kindern, Eltern und LehrerInnen.

Unser Anliegen besteht darin, die Kinder beim Lernen dort abzuholen, wo sie gerade stehen und ihnen die beste Förderung zu ermöglichen. In

erster Linie steht unsere Schule im Schuljahr 2018/19 im Zeichen der Wertschätzung, da uns dieses Thema sehr am Herzen liegt. Außerdem ist es uns wichtig, soziale Kompetenzen zu vermitteln und ein gutes Miteinander zu pflegen.

Zum Schluss möchten wir noch auf eine alte Weisheit verweisen, die uns auf unserem Weg begleiten soll:

Nicht für die Schule, sondern für das Leben lernen wir.

Ein schönes und interessantes Schuljahr wünschen

die Lehrpersonen der VS Wiesing



MUSIKKAPELLE WIESING

Mit dem Ende der Platzkonzerte neigt sich das Musikjahr 2018 schön langsam dem Ende zu. Neben zahlreichen Ausrückungen für kirchliche und öffentliche Anlässe spielte die BMK Wiesing heuer 10 Platzkonzerte. Weiters spielten wir Konzerte beim Dorffest in Stans, beim Bezirksmusikfest in Eben am Achensee, beim Dorffest in Alpbach und beim Tiroler Abend in Münster.

Bereits an dieser Stelle möchte sich die BMK-Wiesing rechtherzlich bei allen Wiesingerinnen und Wiesingern für die tatkräftige Unterstützung bei unseren Platzkonzerten bedanken. Dank des

außerordentlich schönen Sommers konnten wir mehr als die Hälfte unserer Konzerte im Pavillon zum Besten geben und jedes Mal auf einen gut gefüllten Festplatz blicken. Auf diesem Wege möchten wir uns auch nochmals recht herzlich bei all unseren Sponsoren und unseren fleißigen Helferinnen und Helfern bedanken.

Bereits Anfang Oktober werden wir mit den Proben für das Cäcilienkonzert am 24. November 2018 in der Pfarrkirche Wiesing beginnen. Wir würden uns sehr freuen auch dort wieder viele musikbegeisterte Wiesingerinnen und Wiesingern begrüßen zu dürfen und Euch auch mit etwas ruhigerer Musik, als bei den Platzkonzerten, begeistern zu können.





Liebe Wiesingerinnen und Wiesinger,

die diesjährige Tennissaison ist schon bald wieder vorbei und wir blicken auf eine erfolgreiche Saison 2018 zurück. Über die letzten **Aktivitäten** wollen wir euch hiermit seitens des Tennisclub Wiesing informieren.

Bei den **Tiroler Mannschaftsmeisterschaften** stellte der TC Wiesing auch in diesem Jahr vier Mannschaften. Wobei zwei Mannschaften in der Senioren Klasse antraten und jeweils eine Herren und eine Damen Mannschaft in der Allgemeinen Klasse. Während bei den Allgemeinen Damen viele Junge Spielerinnen Spielerfahrung für die Zukunft sammeln durften und somit nur der letzte Tabellenrang in ihrer Gruppe erreicht werden konnte, konnten die Senioren in ihren Klassen +45 und +55 das Jahr im guten Mittelfeld ihrer Gruppe abschließen. Die Allgemeinen Herren starteten sehr gut in die

Saison und spielten nach fünf Siegen in Serie gegen den TC Schwaz, welcher bis dahin ebenfalls noch ohne Niederlage geblieben war. In dieser Partie wurde nach einem Stand von 4:4 das letzte und entscheidende Doppel im Champions-Tie-Break gewonnen und so sicherten sich die Allgemeinen Herren den Aufstieg in die Bezirksliga 1.

Aufgrund der regen Teilnahme und der Begeisterung bei den Kindern in den letzten Jahren, veranstalteten wir am 29. Juni die dritte **Kinder-Night-Session** auf unserer Anlage des TC Wiesing. Bei schönem Wetter konn-

ten die Kinder bei verschiedenen Stationen ihr Bestes geben. Zu späterer Stunde wurden auch die Eltern miteinbezogen und absolvierten einige Stationen gemeinsam mit den Kindern. Im Anschluss konnten sich alle etwas zur Stärkung vom Grill holen, ehe es noch einmal bei Flutlicht auf den Platz ging. Die Kinder waren mit viel Einsatz und Freude dabei und es wurde noch bis spät in die Nacht gespielt. Wir hoffen, viele von den Kindern auch außerhalb des wöchentlichen Trainings bei uns am Platz anzutreffen, eventuell um mit Ihren Eltern ein paar Bälle zu schlagen.



Mitte August fand in diesem Jahr unser **Vereinsmeisterschaftsbewerb im Doppel** statt. Gut 14 Paarungen stellten sich der Herausforderung und kämpften um den Titel. Da ein Großteil der Paarungen in der Spielstärke sehr ausgeglichen war, waren viele spannende und enge Matches vorprogrammiert. Die Finals Spiele erwiesen sich dann dennoch klarer als erwartet. Am Finaltag erfreuten sich unsere Spieler und Zuschauer bei bestem Wetter noch an leckeren Cocktails und einer Stärkung, womit der Abend seinen gemütlichen Ausklang fand.



Auf diesem Wege wollen wir uns noch einmal bei unserem langjährigen **Sponsor** der Raiffeisen Regionalbank Achensee für das Sponsoring der Windfang Plane bedanken und freuen uns auf weitere gute Zusammenarbeit in den nächsten Jahren.

Alle Fotos der laufenden Saison oder auch alle Termine und Informationen könnt ihr wie gehabt auf unserer Homepage www.tcwiesing.at nachlesen.

Mit sportlichen Grüßen
TC Wiesing



Der Vereinsausflug 2018 des EV-Leuchtwurm Wiesing führte vom 06. – 08. Juli zum befreundeten Stockverein Elisabethzell in Niederbayern. An diesen Tagen wurden gemeinsame

Ausflüge unternommen und auch eine Stockmeisterschaft ausgetragen. Ein besonderes Erlebnis war der Besuch des zweifachen Rallye Weltmeisters Walter Röhrl, der im Nachbarort wohnhaft ist. Er stand über eine Stunde für alle Fragen der Motorsportbegeisterten zur Verfügung und verabschiedete sich dann mit einem „röhrenden Sound“ seines Porsche.



Im Mannschaftsbewerb gewann die Mannschaft mit Friedl Lederwasch, Gerhard Prada, Anni Marksteiner und Hans Keiler.



Am 24. August führte die FF-Wiesing ein Stockturnier durch. Es beteiligten sich 7 Mannschaften zu je 5 Spielern. Am Start waren nicht nur die Feuerwehrmänner, sondern auch deren weibliche Begleitung. Das Turnier wurde unter widrigsten Bedingungen durchgeführt. Ein Regenschauer nach dem anderen ging auf die Spieler nieder. Da aber die Feuerwehr Nässe gewohnt ist, wurde bis zum Finale gespielt.

Die heurige Vereinsmeisterschaft wurde am 15. August ausgetragen. Im Einzelbewerb gewann bei den Damen Christa Böck und bei den Herren Heinz Böck.





ENDORPHINE MULTISPORTS WIESING LADET EIN ZUM

HALLENTRAINING

FIT DURCH DEN WINTER

Der Schwerpunkt liegt auf einem Training der allgemeinen Ausdauer, Kraft und Gymnastik und ist gleichermaßen für Männer und Frauen ALLER Leistungsniveaus (vom Anfänger bis Profi) geeignet.

Turnhalle Volksschule Wiesing
Ab 4. Oktober 2018 bis März 2019
jeden Donnerstag von 19:00 - 21:00 Uhr

Preis: 40 € für Endorphine Mitglieder | 70€ Nichtmitglieder
Anmeldung unter: 0680/333 8302 (Johannes Breitenlechner) endorphine@live.at

Yoga

Kraft. Beweglichkeit. Entspannung.

mit Carina Rützler
Mittwoch 20 - 21 Uhr
Turnhalle Wiesing
12 Einheiten
ab 03.10.18

100€

Schnuppern möglich
Anmeldung unter
+43 06506776286
70€ für Endorphine Mitglieder

Die Straße ist kein Müllplatz!

Scheinbar geben manche Fahrer ihr Umweltbewusstsein an der Autotür ab: Diesen Eindruck erwecken zumindest die Müllsünden, die leider immer wieder am Straßenrand auftauchen. Das Land Tirol muss jährlich rund 1,2 Mio. Euro an Steuergeldern in das Einsammeln und Entsorgen von Abfällen entlang der Landesstraßen investieren. Auch in unserer Gemeinde werden manche Straßenabschnitte in letzter Zeit vermehrt als Müllplatz genutzt. Es sind wahrscheinlich nur wenige schwarze Schafe, aber ihr Verhalten richtet trotzdem großen Schaden an:

- Das Einsammeln der Abfälle ist nicht nur mühsam und teuer, sondern kann aufgrund des Verkehrsaufkommens auch gefährlich für die Mitarbeiter sein.
- Ungefähr die Hälfte der Abfälle am Straßenrand sind recycelbare

Wertstoffe wie Altglas, Metall- oder Kunststoffverpackungen. Wenn diese im Bankett landen, gehen sie als Rohstoffe für die heimische Wirtschaft für immer verloren.

- Schadstoffe gelangen in den Boden, ins Grundwasser, in die Weideflächen von Nutztieren – und können somit die Gesundheit von Mensch und Tier gefährden.
- Die Entsorgung im Restmüll (statt getrennt nach Fraktionen) verursacht Kosten, die jeder Haushalt indirekt über die Abfallgebühren tragen muss.
- Nicht zu unterschätzen: Auch geworfene Zigarettenstummel sind aufgrund ihrer schädlichen Inhaltsstoffe ein Problem für die Umwelt! Bitte nehmt euer Umweltbewusstsein mit ins Auto und entsorgt Abfälle bei der nächsten Gelegenheit ordnungsgemäß – und nicht aus dem Autofenster!

Metallverpackungen wie diese

Getränkedose sind Wertstoffe. Sie können – ordnungsgemäß entsorgt – sinnvoll wiederverwertet werden und bringen den Gemeinden sogar bares Geld in Form von Erlösen. Am Straßenrand hingegen bringen sie nichts außer Ärger.

(Foto: ATM/Berger)





FC WIESING

Am Freitag, den 31. August 2018, veranstaltete der FC Wiesing am Fußballplatz ein Kinderfußballturnier der U8-Mannschaften. Insgesamt traten dabei rund 75 Kinder in sieben Fußball-Teams gegeneinander an. Dabei belegten unsere Jungs und Mädels unter Trainer Köchler Bernhard und Harald Erlacher den ausgezeichneten vierten Platz!

Am nächsten Tag traten 25 Mannschaften im neunten RiesenWuzzler-TURNIER des FC Wiesing gegeneinander an. Wie in den Jahren zuvor, gab es auch heuer wieder

einige Neuerungen. Der Spielmodus vom letzten Jahr wurde beibehalten, sodass auch heuer wieder die Erst-, Zweit-, Dritt- und Viertplatzierten einer jeden Gruppe die Chance hatten, in der Finalphase um den Sieg zu kämpfen. Insgesamt lieferten sich damit 16 Mannschaften vom Achtelfinale über das Viertel- und Halbfinale bis hin zum alles entscheidenden Finale spannende Matches. Den begehrten Siegerpokal gewann die Mannschaft „**Die Inferno Diabolus**“. Den zweiten Platz belegte die Mannschaft „**Kulturtrichter**“ gefolgt einer Mannschaft der ersten Stunde, den „**Unverbesserlichen**“.

Eine weitere Neuerung an diesem Tag war eine eigene Kinder-/Frauenwertung, an der sieben Kindermannschaften und fünf reine Frauenmannschaften teilnahmen. „**Die Loppen mit den Koppn**“ holten sich bei den Kinder den Premiersieg und bei den Frauen die „**Wiesinger Girls**“.

Der FC Wiesing dankt an dieser Stelle:

Restaurant Inntal Stadl, Fliesenprofi –Martin Danzl, WKT Klimatechnik- Hermann Wegscheider, Holz-Hechenblaickner, Cafe StressLess, der Firma Baumann Malerei & Werbetchnik in Fügen und der Firma Elektro Technik- Alex Heim für ihre Unterstützung dieses Turniers.

Die zahlreiche Teilnahme der Wiesinger und der Vereine machte diese Veranstaltung trotz des sch... Wetters auch heuer wieder zu einem großen Erfolg. Der FC Wiesing bedankt sich auf diesem Wege recht herzlich.



1. Platz: Inferno Diabolus



2. Platz: Kulturtrichter



3. Platz: Unverbesserlichen



Loppen mit die Koppn



Wiesinger Girls



Veranstaltungen Herbst 2018

20.09., 04.10., 18.10., 08.11., 22.11.2018 Volkstanz mit Kaspar Schreder

ab 20.00 im Gemeindesaal Wiesing. EUR 4,- Unkostenbeitrag. Informationen unter der Tel. 0676/6292330

22.09.2018 Hoamfahrerfestl

ab 11.30 Uhr beim Jörgenbauer in Wiesing

28.09.2018 Informationsabend mit der Wohnungseigentum WE

Um Interessenten Auskünfte über die Planung, die Kosten und die Förderungen zu geben findet um 18.00 Uhr die Vorstellung des betreubaren Wohnens und um 19.30 Uhr die Vorstellung der geförderten Mietwohneinheiten („Junges Wohnen“) im Gemeindesaal statt. Die Gemeinde Wiesing und die WE laden dazu herzlich ein.

13.10.2018 Oktoberfest des WSV-Wiesing

im Gemeindezentrum, Unterhaltung ab 19.00 Uhr mit der „Orig. Ziller Musig“ und ab 21.00 Uhr mit den „Original Zillertaler“

31.10.2018 Nacht der 1000 Lichter

von 19 bis 22 Uhr in der Pfarrkirche in Wiesing

16.11.2018 „Aufgespielt wead“

ab 19.00 Uhr im Gemeindesaal Wiesing mit der Landesmusikschule Achental

24.11.2018 Cäcilien-Messe mit der BMK Wiesing

in der Pfarrkirche Wiesing um 19.00 Uhr

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

Die nächste Problemstoffsammlung findet am Mittwoch, 07.11.2018 von 14 bis 17 Uhr beim Bauhof in Bradl statt. Entsorgung von zB Pflanzen-, Holzschutzmitteln, Altölen, Haushaltsreinigern, Laugen, Lösungsmitteln, Autobatterien, Farben und Lacken, Medikamenten etc.

IMPRESSUM

Medieninhaber und Herausgeber: Gemeinde Wiesing
Für den Inhalt verantwortlich:
Bürgermeister Alois Aschberger
Redaktion: Heidrun Kohler

Für den Inhalt beigelegter Artikel ist der jeweils Unterzeichnende verantwortlich.

Redaktionsschluss der nächsten Ausgabe: 23. November 2018
Layout und Druck: Sterndruck Fügen

Von den Einnahmen geht eine großzügige Spende an den Sozialsprengel

mit Kinderschminken & Zuckerswatte für die Kinder

Hoamfahrer-Fest

beim Jörgenhof in Wiesing

Für das leibliche Wohl ist bestens gesorgt, mit leckeren Krapfen, Melchermuas und musikalischer Unterhaltung

22. 09. 2018
ab 11:30 Uhr

Entreffen der geschmückten Almbühe um ca. 14:00 Uhr

Auf Euer Kommen freuen sich die Bäurinnen & die Inferno Diabolus

Oktoberfest Wiesing

13. Oktober 2018
Gemeindezentrum Wiesing
Einlass ab 18.30 Uhr

Ab 19.00 Uhr unterhält Sie die
»ORIG. ZILLER MUSIG«

Ab 21.00 Uhr:
»Original Zillertaler«
www.originalzillertaler.at

GAUDI:

- Weinlaube
- Weizenbar
- Festbar

EINTRITT:
Bis 16 Jahre: FREI!
Bis 18 Jahre: 3,- an der Abendkasse
Erwachsene:
Vorverkauf: 7,- Abendkasse 9,-
Tourismusbüro Wiesing und
Funktionäre WSV-Wiesing

Raiffeisen Regionalbank Achensee **wünscht gute Unterhaltung!**

OKTOBERFEST-TISCH

8 Personen inkl. Eintritt € 99,- Reservierung
und 8 Getränke 0664 / 14 88 484



Wir gedenken unserer Verstorbenen

27. Juni 2018 - Evi Hernegger



Geboren wurden...

ein Paul

Nina Kirchmair und Ivo Fäs

ein Maximilian

Birgit und Roland Pirchner

eine Eva

Maria Fankhauser und Dante Pamilacan Ligaya

ein Neo Levi

Madeleine und Michael Santeler

eine Klara

Daniela Kainer und Bernhard Jenewein

*Übergabe der Jubiläumsurkunden durch Bezirkshauptmann-Stellvertreter Dr. Wolfgang Löderle
am 14. Juni 2018 im Gasthof Sonnhof*

GOLDENE HOCHZEITEN



Erna und Fritz Mair

Juliana und Richard Mair



WIR GRATULIEREN!



80. Geburtstag
Linde und Hermann Wegscheider



85. Geburtstag
Hans Reiter



85. Geburtstag
Herma Potykanowicz



85. Geburtstag
Bruno Traar



90. Geburtstag
Alois Kobler



90. Geburtstag
Aloisia Soier



Freiwillige
Feuerweh**r**
Wiesing

Freiwillige
Feuerwehr WIESING
Dorf 19
6210 Wiesing
wiesing@feuerwehr.tirol
www.ff-wiesing.at

Informiert

www.ff-wiesing.at



Wiesinger Feuerwehr sucht Nachwuchs!

Nachdem in letzter Zeit einige Mitglieder in den aktiven Stand gewechselt sind, suchen wir wieder Mädchen und Jungs ab dem 12. Lebensjahr (Jahrgang 2006 und Älter), die Lust haben, bei der Jugendfeuerwehr mitzumachen. Wir veranstalten deshalb einen Infoabend, bei welchem ihr erklärt bekommt, was die Jugend so macht. Gerne könnt ihr auch Eure Eltern mitnehmen, damit auch sie Infos aus erster Hand bekommen.

Wir freuen uns, dich am 1. Oktober 2018 um 17:30 Uhr im Gerätehaus Wiesing willkommen zu heißen!

Was erwartet dich:

WISSEN

ZELTLAGER

SPASS

KAMERADSCHAFT

ACTION

Technik



Feuerwehr Wiesing – unsere Freizeit für Ihre Sicherheit